

Fotostrecke: Der Ablauf eines Verbandwechsels

fotografiert von Auszubildenden des Kurses AP112 im Rahmen der Studientage während des Facheinsatzes im Krankenhaus

Der Kurs AP112 befindet sich im dritten Ausbildungsjahr. Er war im Rahmen des vierwöchigen Facheinsatzes Krankenhaus für zwei Studientage in der Schule.

Die Studientage während der Facheinsätze dienen zum einen der Reflexion neuer Erfahrungen in einem weiteren möglichen Betätigungsfeld der zukünftigen Altenpfleger/innen und zum anderen der Auseinandersetzung mit neuen Lerninhalten bzw. wie in diesem Fall der Vertiefung bereits erworbener Kenntnisse und Fertigkeiten.

Die Auszubildenden haben Erfahrungen mit der Dekubitusprophylaxe im Krankenhaus, im Hospiz oder einer palliativ arbeitenden Einrichtung geschildert. Danach wurden die aktuellen Änderungen des Expertenstandards 2010 besprochen und somit eine Wiederholung der Inhalte aus dem ersten Ausbildungsjahr durchgeführt.

Die erste Aktualisierung des Expertenstandards zur Dekubitusprophylaxe stellt eindeutig heraus, dass nicht jeder Dekubitus ein Ergebnis pflegerischen Versagens ist, sondern es Gründe geben kann, bei der auch die beste Prophylaxe die Entstehung eines Dekubitus nicht verhindern kann.

Im nächsten Schritt haben sich die Auszubildenden darüber ausgetauscht, wie ein Verbandwechsel im Krankenhaus durchgeführt wird. Hier haben die Auszubildenden das vorhandene Material gelobt, gleichzeitig aber festgestellt, dass es auch im Krankenhaus Schwierigkeiten mit der hygienisch einwandfreien Durchführung eines Verbandwechsels gibt. Dieses Ergebnis wurde zum Anlass genommen, um den Ablauf eines Verbandwechsels mit Hilfe einer Fotoserie zu dokumentieren und somit gleichzeitig zu vertiefen. Die Auszubildenden haben in Gruppen gearbeitet. Jeder Gruppe standen eine Dekubituswunde zum Aufkleben, das notwendige sterile und unsterile Material sowie die aktuellen Handreichungen des Hamburger Wundzentrums zum Verbandwechsel im ambulanten und stationären Bereich zur Verfügung.

Eine dieser Fotostrecken wird folgend exemplarisch vorgestellt.

Auch darin sind kleine Fehler festzustellen, die aber aufgrund des gut durchdachten Gesamtergebnisses zu vernachlässigen sind.

Bitte erstellen Sie eine Fotostrecke für einen Verbandwechsel bei einem Dekubitus

- Richten Sie sich nach den Leitlinien des Hamburger Wundzentrums und machen Sie zu jedem Arbeitsschritt ein eigenes Foto.
- Verwenden Sie für jeden Arbeitsschritt eine eigene PowerPoint Folie.
- Nutzen Sie die sterilen und unsterilen Materialien vor Ort.
- Beginnen Sie mit der Vorbereitung.



Ebene 3

- Koordination der Wundversorgung
- Einrichtung gewährt eine hygienische und fachgerechte Wundversorgung

Non Touch Technik

Handlungsleitlinie zum Verbandwechsel, die im Infektionsschutzgesetz im §23 vorgeschrieben ist:

- Keimarme Einmalhandschuhe sind zu tragen
- Keine Handberührung zwischen
 - Personal + Wunde
 - Personal + Verbandstoff an der Wundkontaktseite
 - Wundkontakt erfolgt mit sterilen Instrumenten
- Sterile Handschuhe sind nur bereit zu legen, wenn die Wunde direkt mit den Händen berührt werden muss

- Koordination der Wundversorgung
- Einrichtung gewährt eine hygienische und fachgerechte Wundversorgung

Was bedeutet das nun?

- 1) Die Pflegefachkraft verfügt über das aktuelle Wissen, einen Verbandwechsel unter **sterilen Bedingungen** durchzuführen.
- 2) Die Einrichtung stellt für eine **hygienische** und **fachgerechte Wundversorgung** folgende Hilfsmittel zur Verfügung:
 - ✓ Einmalhandschuhe
 - ✓ Einmalschürze
 - ✓ Sterile Einmalpinzetten
 - ✓ Bei Bedarf Mundschutz

Aktuelle Informationen über Verbandswechsel der Doku entnehmen



Bewohner Informieren



Fenster und Türen schließen



Arbeitsfläche desinfizieren



Sterile + unsterile Materialien vorbereiten



Einmalschürze anziehen



Händedesinfektion



Handschuhe anziehen



Sterile Materialien aufmachen



Alten Verband entfernen



Alten Verband + Handschuhe Verwerfen



Händedesinfektion



Handschuhe anziehen



Tupfer mit Octenisept tränken



Wunde von außen nach innen auswischen



Tupfer und Pinzette verwerfen



Cavillon zum Hautschutz auftragen



Handschuhe verwerfen



Händedesinfektion



Handschuhe anziehen



Wundauflage mit sterilen Pinzetten aufbringen



Wundauflage und Wunde mit Transparentfolie abdecken



Einmalschürze + Handschuhe verwerfen



Händedesinfektion



Den Patienten nach Befinden und Wünschen fragen



Dokumentation

